



Niedersächsischer Fußballverband e.V.
Kreis Stade
- Jugendausschuss –



Ausschreibung Junioren und Juniorinnen
für das Spieljahr 2023/2024

Hinweis:

Änderungen gegenüber der vorherigen Saison in roter Schrift
Sehr wichtige Änderungen sind gelb unterlegt.

Stand **26.07.2023**
Geändert **05.08.2023**

Vorsitzender des Kreisjugendausschuss Stade
Frank von Barga, Lilienstr. 28, 21706 Drochtersen
Tel.: 04143/5837, Mobil: 0170/5207503, E-Mail: frank.von_barga@kreis-stade.nfv.de

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Präambel	2
1 Allgemeine Hinweise	2-3
2 Spielsystem	3
3 Spielerlaubnis	3
4 Spielberechtigungen	4
5 Auswechslungen	4-5
6 Altersklasseneinteilungen (gültig für das gesamte Spieljahr)	5
7 Kreismeisterschaften und Staffelleisterschaften Juniorinnen	5-6
8 Flexibilisierung des Spielbetriebs Juniorinnen	7
9 Kreismeisterschaften und Staffelleisterschaften Junioren	7-12
10 Kinderfußball	12
11 FairPlay-Liga	13
12 Kreispokalwettbewerb	13
13 Spielabsagen	14
14 Spielverlegungen	14-15
15 Meldungen der Spielergebnisse	15
16 Spielberichte (SBO)	15-16
17 Spielfeldmaße	16
18 Beispielbarkeit der Plätze	16
19 Ansetzung von Schiedsrichtern	16-17
20 Schiedsrichterfehlbestände	17
21 Verwaltungsentscheide	17
22 Spielgemeinschaften	17
23 Spielplanverteilung / DFBnet	18
24 Zurückziehung von Mannschaften	18
25 Platzverweise	18
26 Schäden in Umkleidekabinen	18
27 Rechtsprechung	18
Kontakt Daten Kreisjugendausschuss	19-20
Anhang 1 – Fair Play – Begrüßungskultur	
Anhang 2 – Meldung älterer Spielerinnen	
Anhang 3 – Modalitäten, Bestimmungen und Spielfeldgrößen	
Anhang 4 – Kinderfußball	
Anhang 5 – FairPlay-Liga	
Anhang 6 – Antrag Aushelfen F-Junioren	

Vorbemerkung Männlich und Weiblich:

Der Gebrauch der männlichen Schreibweise sowohl in dieser Ausschreibung als auch bei den Spielregeln bei den Begriffen Spieler, Trainer, Betreuer und Schiedsrichter dient lediglich der Vereinfachung und besseren Lesbarkeit und bezieht sich selbstverständlich auch auf die jeweilige weibliche Form. Bei Gebrauch der Wörter Junioren bzw. Juniorinnen ist dagegen ausschließlich das jeweilige Geschlecht gemeint.

Präambel

Die Jugendspiele im NFV Kreis Stade sollen geprägt sein von Achtung und Respekt gegenüber der gegnerischen Mannschaft und dem Schiedsrichter. Trainer, Betreuer und Eltern sollten sich am Spielfeldrand Ihrer Vorbildfunktion für die Jugendlichen bewusst sein.

1. Allgemeine Hinweise

Die **Kontaktaufnahme** mit dem Kreisjugendausschuss (KJA) erfolgt bei speziellen Angelegenheiten nur über den Jugendobmann (JO) des betreffenden Vereins. Die am Spieltag erlebten Besonderheiten von Mannschaftsverantwortlichen oder Elternteilen, sind ausschließlich mit dem Jugendobmann zu besprechen und zu klären. Bei Handlungs- und Redebedarf nimmt nur der Jugendobmann Kontakt zum Kreisjugendausschuss auf (siehe Seite 19-20).

Bezüglich der Einrichtung der Eltern-, Fan- und Coaching-Zonen wird auf den Anhang 3 verwiesen.

Für den **digitale Spielerpass** **muss** für Spieler **aller** Altersklassen ein Foto im DFBnet hinterlegt sein (siehe Punkt 3).

Spielverlegungen, Änderungen und Abweichungen vom Spielplan, kommen seit der Spielzeit 2020/2021 über das Modul "Spielverlegungen" aus dem DFBnet zur Anwendung (siehe Punkt 14).

Für einen **weiterführenden Wettbewerb** ist der Kreisjugendausschuss nach § 14 Abs. 9 der Jugendordnung berechtigt, einen Verein mit der Vertretung des Kreises bei den Spielen der höheren Stelle zu bestimmen, falls ein Meister oder Teilnehmer nicht rechtzeitig feststeht. Die Entscheidung ist unanfechtbar. Rückständige Spiele sind nachzuholen.

Der **Spielbericht online (SBO)** kommt ab den F-Junioren zur Anwendung. Bei der Bearbeitung gibt es in **allen** Altersklassen Optimierungsbedarf. Um die Fehlerquellen und den Nachbearbeitungsaufwand der Staffelleiter zu verringern, werden die Jugendobleute der Vereine gebeten, ihre Trainer und Betreuer umfänglich zu informieren und anzuleiten.

Für das **Zweitspielrecht (ZSR) der Junioren** sind in §12 der NFV-Jugendordnung die Änderungen ab der Spielzeit 2019/2020 zu beachten.

Die Festspielregelung ist der Jugendordnung (JO) angepasst worden. Bitte unbedingt den Punkt 4 beachten.

Spiele ohne Wertung finden in den Altersklassen F U9 Kl. D, E U10 Kl. C und D-Juniorinnen statt. Bitte unbedingt die Hinweise unter Punkt 7 und 9 Abs. 1 beachten.

Staffeltage und Arbeitstagungen sind für Vereine, die eine Mannschaft im Spielbetrieb gemeldet haben, eine Pflichtveranstaltung. Eine schuldhaftige Nichtteilnahme kann gem. § 42 (29) der Rechts- und Verfahrensordnung (RuVO) bestraft werden.

Verstöße gegen diese Ausschreibung werden entsprechend den Bestimmungen der Spielordnung (SpO), Jugendordnung (JO) und Rechts- und Verfahrensordnung geahndet.

2. Spielsystem

Ein gewonnenes Spiel wird für den Sieger mit drei Punkten, ein unentschiedenes Spiel für beide Mannschaften mit je einem Punkt gewertet. Meisterschaft und Qualifikationen entscheiden sich bei gleicher Punktzahl nach dem Torverhältnis im Subtraktionsverfahren. Sind Punktestand und Tordifferenz bei mehreren gleich, ist die Mannschaft besser platziert, die mehr Tore erzielt hat. Ist auch die Zahl der erzielten Tore gleich, zählt als nächstes der direkte Vergleich zwischen den Mannschaften, und erst dann findet ein Entscheidungsspiel auf neutralem Platz statt.

3. Spielerlaubnis

Vor jedem Spiel ist eine Spielerpasskontrolle (mit Gesichtskontrolle) durchzuführen **Die Spielerlaubnis wird grundsätzlich durch Vorlage der Spielberechtigungsliste nachgewiesen.** Daher empfehlen wir, grundsätzlich einen Ausdruck der DFBnet-Spielberechtigungsliste mitzuführen.

Jedem Verein steht das Recht zu, bei Spielen mit nicht angesetzten Schiedsrichtern an der durch den Schiedsrichter durchzuführenden Passkontrolle mit einem Betreuer teilzunehmen.

Der digitale Spielerpass ersetzt seit der Spielzeit 2020/2021 den herkömmlichen Spielerpass in Papierform. Es **muss** für Spieler **aller Altersklassen** ein Foto im DFBnet hinterlegt sein. **Wenn ein Passfoto im DFBnet nicht hinterlegt ist, wird dies mit einer Geldstrafe von 5,00 € pro Spieler und 5,00 € Verwaltungsgebühren geahndet.**

Jeder Jugendliche ist nur für den Verein spielberechtigt, für den ihm vom NFV die Spielerlaubnis erteilt wird. Auf besondere Beachtung des § 12 der Jugendordnung des NFV (Zweitspielrecht) wird zusätzlich hingewiesen.

Spielberechtigt ist nur der Spieler, der eine Spielerlaubnis für seinen Verein erhalten hat. Frühester Tag der Erteilung der Spielerlaubnis ist der Tag des Eingangs der vollständigen Antragsunterlagen bei der Verbandsgeschäftsstelle des NFV in Barsinghausen.

Ist eine Spielerlaubnis beim NFV beantragt, diese im DFBnet aber noch nicht hinterlegt und somit gem. § 4 Abs. 1 der Spielordnung nicht möglich vorzulegen, muss die Staffelleitung und die gegnerische Mannschaft vor dem Spiel per E-Mail über den Einsatz des Spielers informiert werden. Folgende Angaben muss die E-Mail enthalten:

- Spielkennung
- Vorname und Nachname des Spielers
- Geburtsdatum
- Antragsdatum

Der Einsatz ist zusätzlich im SBO unter „Sonstige Bemerkungen“ zu dokumentieren. Dabei müssen zwingende Angaben wie Ein- und Auswechslungen und persönliche Strafen ebenfalls eingegeben werden.

4. Spielberechtigung innerhalb versch. Mannschaften eines Vereins

Es gelten grundsätzlich die Regelungen des § 10 der NFV-Spielordnung in Zusammenhang mit dem § 5 der Jugendordnung.

Ein Junior kann grundsätzlich in Mannschaften einer höheren Altersklasse bzw. im Jahrgangsspielbetrieb (z. B. eine 1. C U15 ist höher als die 2. C U15 und die wiederum ist höher als die 1. C U14, unabhängig von der Spielklasse) als auch in den verschiedenen Mannschaften seiner Altersklasse (z. B. 1. C U15 und 2. C U15) eingesetzt werden.

Bei einem Einsatz in einer höheren Altersklasse bzw. im Jahrgangsspielbetrieb spielt sich ein Junior aller Altersklassen nicht fest (z. B. wird ein Spieler des Jahrgangs C U14 in zwei aufeinander und ausgetragenen Pflichtspielen in der C U15 eingesetzt, darf er weiterhin in der C U14 zum Einsatz kommen), jedoch beim Einsatz innerhalb verschiedener Mannschaften derselben Altersklasse (z. B. wird ein Spieler des Jahrgangs E U10 in zwei aufeinander und ausgetragenen Pflichtspielen in der 1. E U11 eingesetzt, darf er zunächst nicht mehr in der 2. U11 zum Einsatz kommen – jedoch weiterhin in der E U10).

Diese Regelung gilt bei den Juniorinnen nur innerhalb des Einsatzes auf Kreisebene. Bei Bezirkspokalspielen gelten die Regeln der Bezirksausschreibung.

Wer sich in einer höheren Mannschaft festgespielt hat, erlangt die Spielberechtigung für die unteren Mannschaften erst am folgenden Tag, nachdem er zwei aufeinander folgende und auch ausgetragene Pflichtspiele der höheren Mannschaft ausgesetzt hat, unabhängig davon, ob es sich um Pflichtspiele der Hin-, Rückserie oder um Nachholspiele handelt.

Ebenso kann eine Juniorin, die bei den Junioren eingesetzt wird, jederzeit wieder in einer Juniorinnen-Mannschaft ihrer Altersklasse eingesetzt werden.

Die in der Spielordnung § 10 Abs. 4 verankerte Regelung, dass Spieler sich während der letzten vier Pflichtspiele mit einem einzigen Einsatz in einer höheren Mannschaft festspielen, zählt für den Jugendbereich auf Kreisebene nicht. Ebenso gilt die Regelung des § 5 Abs. 5 der Jugendordnung nicht, wonach ein Spieler bereits vor dem viertletzten Punktspiel freigespielt sein müsste, wenn er in einer unteren Mannschaft noch zum Einsatz kommen soll.

HINWEIS: Der Abschluss von Play-Off-Spielen der Herbstserie (neue Staffeileinteilung zur Rückserie) stellt k e i n Saisonende da!

Ausnahme F-Junioren:

Ein Aushelfen in neu angemeldeten Mannschaften der F-Junioren zur Rückserie (z. B. F U9 in F U9 II) ist jedoch jeweils bis zu drei (3) Spielern an den Spieltagen 1 und 2 der Rückrunde erlaubt. Der Antragssteller **muss** vor dem jeweiligen Punktspiel im E-Mail-Verteiler folgende Personen aufnehmen:

1. Jugendobmann eigener Verein
2. Jugendobmann und Mannschaftenverantwortliche der gegnerischen Mannschaft
3. der zuständige Staffelleiter lt. Ausschreibung (siehe Seite 19-20)

5. Auswechslungen

Es können in allen Altersklassen und in allen Staffeln pro Spiel bis zu 5 Spieler beliebig oft ein- und ausgewechselt werden.

Bei Spielen mit unterschiedlicher Mannschaftsstärke gilt folgende Regelung:

11'er gegen 9'er Mannschaft spielen 9 gegen 9 mit bis zu 16 Spieler bzw. 14 Spieler

11'er gegen 7'er Mannschaft spielen 7 gegen 7 mit bis zu 16 Spieler bzw. 12 Spieler

9'er gegen 7'er Mannschaft spielen 7 gegen 7 mit bis zu 14 Spieler bzw. 12 Spieler

Ausnahmen

In den Altersklassen F-Junioren U9 darf in allen Staffeln pro Spiel eine unbegrenzte Anzahl von Spielern beliebig oft ein- und ausgewechselt werden.

6. Altersklasseneinteilung (gültig für das gesamte Spieljahr)

A-Junioren U19	Geburtsjahrgänge	2005 und jünger
A-Junioren U18		2006 und jünger
B-Junioren U17		2007 und jünger
B-Junioren U16		2008 und jünger
B-Juniorinnen		2007 und 2008 und jünger
C-Junioren U15		2009 und jünger
C-Junioren U14		2010 und jünger
C-Juniorinnen		2009 und 2010 und jünger
D-Junioren U13		2011 und jünger
D-Junioren U12		2012 und jünger
D-Juniorinnen		2011 und 2012 und jünger
E-Junioren U11		2013 und jünger
E-Junioren U10		2014 und jünger
E-Juniorinnen		2013 und 2014 und jünger
F-Junioren U9		2015 und jünger
F-Junioren U8		2016 und jünger
F-Juniorinnen		2015 und 2016 und jünger
G-Junioren (U7 und Anfänger)		2017 und jünger

Von den G- bis zu den A-Junioren sind gemischte Mannschaften (Junioren und Juniorinnen) und gemischte Staffeln zulässig.

In den Altersklassen C, B und A nur mit Zustimmung der Erziehungsberechtigten der Juniorinnen.

Beim Einsatz von Juniorinnen in Junioren-Mannschaften bzw. bei der Teilnahme von Juniorinnen-Mannschaften in Junioren-Staffeln dürfen die Juniorinnen jeweils eine Jahrgangsstufe niedriger eingesetzt werden (z. B. eine U14-Juniorin bei den U13-Junioren), sofern sie nicht bereits innerhalb der Juniorenmannschaften gem. Punkt 6 dieser Ausschreibung festgespielt ist.

7. Kreismeisterschaften und Staffelleisterschaften Juniorinnen

Spiele ohne Wertung (o. W.) sind angesetzte Freundschaftsspiele und werden analog wie angesetzte Punktspiele behandelt. In den Spielen haben die jeweiligen Mannschaften jedoch die Möglichkeiten sich rechtzeitig abzustimmen über:

- Den Einsatz von älteren Spielerinnen
- Den Einsatz von festgespielten Spielerinnen.
- Die Mannschaftsstärke zu erhöhen bzw. zu reduzieren.
- Das Spielfeld der Mannschaftsstärke anzupassen.

Die Hinrunde muss zwingend bis spätestens zum **16.12.2023** und die Rückrunde bis zum **15.06.2024** abgeschlossen sein, ansonsten werden die Spiele mit 0:0 Toren und 0 Punkten gewertet.

Sollten zur Winterpause Mannschaftsabmeldungen bzw. –nachmeldungen erfolgen, behält sich der Kreisjugendausschuss Änderungen im Spielsystem vor.

B-Juniorinnen

Die Kreisliga 1 der B-Juniorinnen wird in einer einfachen Hinrunde zusammen mit den C-Juniorinnen mit 7er und 9er Mannschaften ausgetragen. Die Planung der Rückrunde ist abhängig vom Ablauf der Hinrunde.

Kreismeister der C- und B-Juniorinnen ist jeweils die beste Mannschaft.

Die Spielzeit beträgt 2 x 40 Minuten.

Besondere Beachtung ist dem Auswechselmodus unter Punkt 5 und den Modalitäten, Bestimmungen und der Spielfeldgröße dem Anhang 3 zu widmen.

C-Juniorinnen

Es findet ein gemeinsamer Spielbetrieb mit den B-Juniorinnen statt.

D-Juniorinnen

Die Kreisliga 1 der D-Juniorinnen wird in einer einfachen Hin- und Rückrunde mit 7'er- und 9'er Mannschaften ausgetragen.

Kreismeister der D-Juniorinnen ist der Tabellenerste.

Die beste Mannschaft aus dem Kreis Stade und aus dem Kreis Cuxhaven nimmt an den Bezirksmeisterschaften im Juni 2024 teil.

Die Spielzeit beträgt 2 x 30 Minuten.

Besondere Beachtung ist dem Auswechselmodus unter Punkt 5 und den Modalitäten, Bestimmungen und der Spielfeldgröße dem Anhang 3 zu widmen.

Zusätzlich zu beachten ist der Punkt 7, Abs. 1 bzgl. Spiele ohne Wertung (o. W.).

E-Juniorinnen

Die Kreisliga 1 der E-Juniorinnen wird in einer einfachen Hin- und Rückrunde ausgetragen.

Kreismeister der E-Juniorinnen ist der Tabellenerste und nimmt an den Bezirksmeisterschaften im Juni 2023 teil.

Die Spielzeit beträgt 2 x 25 Minuten.

Besondere Beachtung ist dem Auswechselmodus unter Punkt 5 und den Modalitäten, Bestimmungen und der Spielfeldgröße dem Anhang 3 zu widmen.

Zusätzlich finden zwei Kinderfußballturniere der Spielform 4:4 pro Halbjahr statt. Weitere Informationen sind dem Punkt 10 und dem Anhang 4 zu entnehmen.

F-Juniorinnen

Es werden ausschließlich Kinderfußballturniere durchgeführt.

Weitere Informationen sind dem Punkt 10 und dem Anhang 4 zu entnehmen.

8. Flexibilisierung des Spielbetriebs bei den Juniorinnen

Bei den **B-Juniorinnen** dürfen in 9'er- bzw. 11'er-Mannschaften jeweils zwei Spielerinnen eingesetzt werden (Eintragung im Spielbericht zählt), die dem Jahrgang **2006** angehören; in Spielen mit 7'er-Mannschaften gilt dies nur für eine Spielerin.

Dies ist nur zulässig, wenn der Verein keine Frauenmannschaft zum Spielbetrieb gemeldet hat. Ebenso ist es nicht möglich, Frauen des Jahrgangs **2006**, die in einem anderen Verein bereits eine Spielmöglichkeit haben, mit einem Zweitspielrecht einzusetzen.

Bei den **C-Juniorinnen** dürfen in 9'er bzw. 11'er-Mannschaften jeweils zwei Spielerinnen eingesetzt werden (Eintragung im Spielbericht zählt), die dem Jahrgang **2008** angehören; in Spielen mit 7'er-Mannschaften gilt dies nur für eine Spielerin. Dies ist nur zulässig, wenn der Verein keine B-Juniorinnen-Mannschaft zum Spielbetrieb gemeldet hat und kein Mitglied einer JSG-Mannschaft der B-Juniorinnen ist. Die jeweiligen Spielerinnen dürfen außerdem nicht über ein Zweitspielrecht in einem anderen Verein verfügen.

Bei den **D-Juniorinnen** dürfen in 9'er-Mannschaften jeweils zwei Spielerinnen eingesetzt werden (Eintragung im Spielbericht zählt), die dem Jahrgang **2010** angehören; in Spielen mit 7'er-Mannschaften gilt dies nur für eine Spielerin. Dies ist nur zulässig, wenn der Verein keine C-Juniorinnen-Mannschaft zum Spielbetrieb gemeldet hat und kein Mitglied einer JSG-Mannschaft der C-Juniorinnen ist. Die jeweiligen Spielerinnen dürfen außerdem nicht über ein Zweitspielrecht in einem anderen Verein verfügen.

Bei den **E-Juniorinnen** darf eine Spielerin eingesetzt werden (Eintragung im Spielbericht zählt), die dem Jahrgang **2012** angehört. Die ist nur zulässig, wenn der Verein keine D-Juniorinnen-Mannschaft zum Spielbetrieb gemeldet hat und kein Mitglied einer JSG-Mannschaft der D-Juniorinnen ist. Die jeweiligen Spielerinnen dürfen außerdem nicht über ein Zweitspielrecht in einem anderen Verein verfügen.

Bei den **F-Juniorinnen** darf eine Spielerin eingesetzt werden, die dem Jahrgang **2014** angehört. Dies ist nur zulässig, wenn die Spielerin in der laufenden Saison kein Pflichtspiel bei den Junioren absolviert hat. Die jeweiligen Spielerinnen dürfen außerdem nicht über ein Zweitspielrecht in einem anderen Verein verfügen.

In sämtlichen Anwendungsfällen dieser Sonderregelungen ist der jeweilige Staffelleiter unter Angabe von Namen und Pass-Nummer der Spielerinnen vorab zu informieren (siehe Anhang 2 „Meldung älterer Spielerinnen“).

9. Kreismeisterschaften und Staffelleisterschaften Junioren

Spiele ohne Wertung sind angesetzte Freundschaftsspiele und werden analog wie angesetzte Punktspiele behandelt. In den Spielen haben die jeweiligen Mannschaften jedoch die Möglichkeiten sich rechtzeitig abzustimmen über:

- Den Einsatz von älteren Spielern
- Den Einsatz von festgespielten Spielern.
- Die Mannschaftsstärke zu erhöhen bzw. zu reduzieren.
- Das Spielfeld der Mannschaftsstärke anzupassen.

Die Hinserie muss zwingend bis **spätestens zum 16.12.2023** abgeschlossen sein. Ansonsten werden die Spiele mit 0:0 Toren und 0 Punkten gewertet.

Die Rückrunde der **Leistungsklassen** müssen zwingend bis spätestens **15.06.2024** und die **Nichtleistungsklassen** bis spätestens **22.06.2024** abgeschlossen sein. Ansonsten werden die Spiele mit 0:0 Toren und 0 Punkten gewertet.

Sollten zur Winterpause Mannschaften aus den Bezirksligen in den Kreis zurückkehren oder Mannschaftsabmeldungen bzw. –nachmeldungen erfolgen, behält sich der Kreisjugendausschuss Änderungen im Spielsystem vor.

A-Junioren U19

Die Kreisliga A wird in einer einfachen Hinrunde zusammen mit dem Kreis Cuxhaven ausgetragen.

Die Staffelleitung obliegt dem Kreis Stade. Es ist die Ausschreibung des NFV Jugendausschuss Stade zu beachten.

Zur Rückserie spielen Platz 1-4 aus Kreisliga A gemeinsam mit den 3 Besten aus der U18 Kreisliga A in Kreisliga 1, in Kreisliga 2 spielen die Plätze 5-8 aus Kreisliga A und die 3 unteren aus U18 aus Kreisliga A eine einfache Rückrunde.

Kreismeister der A-Junioren U18/U19 ist der Tabellenerste der Kreisliga 1.

Die Spielzeit beträgt 2 x 45 Minuten.

Besondere Beachtung ist dem Auswechselmodus unter Punkt 5 und dem Spielfeldmaß unter Punkt 17 zu widmen.

A-Junioren U18

Die Kreisliga A wird in einer einfachen Hinrunde zusammen mit dem Kreis Cuxhaven ausgetragen.

Die Staffelleitung obliegt dem Kreis Stade. Es ist die Ausschreibung des NFV Jugendausschuss Stade zu beachten.

Das Aufstiegsrecht in den Bezirk erwirbt nach Abschluss der Hinrunde die bestplatzierte Stader und Cuxhavener U18-Mannschaft (11er).

Zur Rückserie spielen die 3 Besten aus der U18 Kreisliga A und Platz 1-4 aus Kreisliga A der U19 in Kreisliga 1 U18/U19, in Kreisliga 2 U18/U19 spielen die 3 unteren aus U18 aus Kreisliga A und die Plätze 5-8 aus Kreisliga A U19 eine einfache Rückrunde.

Kreismeister der A-Junioren U18/U19 ist der Tabellenerste der Kreisliga 1.

Die Spielzeit beträgt 2 x 45 Minuten.

Besondere Beachtung ist dem Auswechselmodus unter Punkt 5 und dem Spielfeldmaß unter Punkt 17 zu widmen.

B-Junioren U17

Die Kreisliga A wird in einer einfachen Hinrunde und die Kreisliga B in einer doppelten Hinrunde ausgetragen.

Das Aufstiegsrecht in den Bezirk erwirbt nach Abschluss der Hinrunde die bestplatzierte U17-Mannschaft (11er).

Zur **Rückserie** spielen die Mannschaften der Plätze 2-7 aus Kreisliga A und 4 U17-Mannschaften aus der Kreisliga B in Kreisliga 1 eine einfache Rückrunde.

Kreismeister der B-Junioren U17 ist der Tabellenerste der Kreisliga 1.

Die Spielzeit beträgt 2 x 40 Minuten.

Besondere Beachtung ist dem Auswechselmodus unter Punkt 5 und dem Spielfeldmaß unter Punkt 17 zu widmen.

B-Junioren U16

Die Kreisliga A wird in einer doppelten Hinrunde ausgetragen.

Das Aufstiegsrecht in den Bezirk erwirbt nach Abschluss der Hinrunde die bestplatzierte U16-Mannschaft (11er).

Zur **Rückserie** spielen die Mannschaften der Plätze 2-6 aus Kreisliga A und 2 U16-Mannschaften aus B U17 Kreisliga B in Kreisliga 1 eine einfache Rückrunde.

Kreismeister der B-Junioren U16 ist der Tabellenerste der Kreisliga 1.

Die Spielzeit beträgt 2 x 40 Minuten.

Besondere Beachtung ist dem Auswechselmodus unter Punkt 5 und dem Spielfeldmaß unter Punkt 17 zu widmen.

C-Junioren U15

Die Kreisliga A wird in einer doppelten Hinrunde und die Kreisliga B in einer einfachen Hinrunde ausgetragen.

Das Aufstiegsrecht in den Bezirk erwirbt nach Abschluss der Hinrunde Kreisliga A die bestplatzierte U15-Mannschaft (11er).

Zur **Rückserie** spielen die Mannschaften der Plätze 2-5 aus der Kreisliga A und Platz 1+2 aus Kreisliga B in Kreisliga 1, Platz 6 aus Kreisliga A und Platz 3-7 aus Kreisliga B in Kreisliga 2 eine doppelte Rückrunde.

Kreismeister der C-Junioren U15 ist der Tabellenerste der Kreisliga 1.

Staffelmeister der C-Junioren U15 ist der Tabellenerste der Kreisliga 2.

Die Spielzeit beträgt 2 x 35 Minuten.

Besondere Beachtung ist dem Auswechselmodus unter Punkt 5 und dem Spielfeldmaß unter Punkt 17 zu widmen.

C-Junioren U14

Die Kreisliga A und die Kreisliga B werden in einer einfachen Hinrunde ausgetragen.

Das Aufstiegsrecht in den Bezirk wird in einem Relegationsspiel auf neutralem Boden zwischen der bestplatzierten 11er der Kreisliga A und Kreisliga B ermittelt.

Zur **Rückserie** spielt die unterlegene Mannschaft aus dem Relegationsspiel, die Plätze 2-5 aus Kreisliga A und die Plätze 2-4 aus der Kreisliga B in der Kreisliga 1, die Plätze 6-8 aus Kreisliga A und die Plätze 5-7 aus Kreisliga B in Kreisliga 2 eine einfache Rückrunde.

Kreismeister der C-Junioren U14 ist der Tabellenerste der Kreisliga 1.

Staffelmeister der C-Junioren U14 ist der Tabellenerste der Kreisliga 2.

Die Spielzeit beträgt 2 x 35 Minuten.

Besondere Beachtung ist dem Auswechselmodus unter Punkt 5 und den Modalitäten, Bestimmungen und der Spielefeldgröße unter Punkt 17 und dem Anhang 3 zu widmen.

D-Junioren U13

Die Kreisliga A wird in einer doppelten Hinrunde und die Kreisliga B und C in einer einfachen Hinrunde ausgetragen.

Zur **Rückserie** spielen die Mannschaften der Plätze 1-5 aus Kreisliga A und Platz 1 aus Kreisliga B und C in Kreisliga 1 eine einfache Rückrunde. Die Plätze 2-4 aus Kreisliga B und C in Kreisliga 2 und in Kreisliga 3 Platz 5+6 aus Kreisliga B und C und Platz 7 aus Kreisliga B eine doppelte Rückrunde.

Kreismeister der D-Junioren U13 ist der Tabellenerste der Kreisliga 1.

Staffelmeister der D-Junioren U13 ist jeweils der Tabellenerste der Kreisliga 2 und 3.

Die Spielzeit beträgt 2 x 30 Minuten.

Besondere Beachtung ist dem Auswechselmodus unter Punkt 5 und den Modalitäten, Bestimmungen und der Spielefeldgröße dem Anhang 3 zu widmen.

D-Junioren U12

Die Kreisliga A, B und C wird in einer einfachen Hinrunde ausgetragen.

Zur **Rückserie** spielen die Mannschaften der Plätze 1-5 aus Kreisliga A und Platz 1 aus Kreisliga B und C in der Kreisliga 1, Platz 6+7 aus Kreisliga A und Platz 2-4 aus Kreisliga B und Kreisliga C in Kreisliga 2 eine einfache Runde. Die Plätze 5-7 aus Kreisliga B und Kreisliga C spielen in Kreisliga 3 eine doppelte Rückrunde.

Kreismeister der D-Junioren U12 ist der Tabellenerste der Kreisliga 1.

Staffelmeister der D-Junioren U12 ist der Tabellenerste der Kreisliga 2 und 3.

Die Spielzeit beträgt 2 x 30 Minuten.

Besondere Beachtung ist dem Auswechselmodus unter Punkt 5 und den Modalitäten, Bestimmungen und der Spielefeldgröße dem Anhang 3 zu widmen.

E-Junioren U11

Die Kreisliga A, B, C und D wird in einer einfachen Hinrunde ausgetragen.

Zur **Rückserie** spielen die Mannschaften der Plätze 1-5 aus Kreisliga A und Platz 1 aus Kreisliga B, C und D in der Kreisliga 1 eine einfache Rückrunde. In Kreisliga 2 spielen Platz 6-8 aus Kreisliga A und Platz 2 aus Kreisliga B, C und D und in Kreisliga 3 spielen Platz 3+4 aus Kreisliga B, C und D jeweils eine doppelte Rückrunde. Platz 5-7 aus Kreisliga B und Platz 5+6 aus Kreisliga C und D in der Kreisliga 4 spielen eine einfache Rückrunde.

Kreismeister der E-Junioren U11 ist der Tabellenerste der Kreisliga 1.

Staffelmeister der E-Junioren U11 ist jeweils der Tabellenerste aus der Kreisliga 2, 3 und 4.

Die Spielzeit beträgt 2 x 25 Minuten.

Besondere Beachtung ist dem Auswechselmodus unter Punkt 5 und den Modalitäten, Bestimmungen und der Spielfeldgröße dem Anhang 3 zu widmen.

E-Junioren U10

Die Kreisliga A, B und C wird in einer einfachen Hinrunde ausgetragen.

Zur **Rückserie** spielen die Mannschaften der Plätze 1-6 aus Kreisliga A und Platz 1 aus Kreisliga B und C in Kreisliga 1, in Kreisliga 2 Platz 7+8 aus Kreisliga A und Platz 2 bis 4 aus Kreisliga B und C, in Kreisliga 3 Platz 5-9 aus Kreisliga B und Platz 5-8 aus Kreisliga C eine einfache Rückrunde.

Kreismeister der E-Junioren U10 ist der Tabellenerste der Kreisliga 1.

Staffelmeister der E-Junioren U10 ist jeweils der Tabellenerste der Kreisliga 2 und 3.

Die Spielzeit beträgt 2 x 25 Minuten.

Besondere Beachtung ist dem Auswechselmodus unter Punkt 5 und den Modalitäten, Bestimmungen und der Spielfeldgröße dem Anhang 3 zu widmen.

F-Junioren U9

Die Kreisliga A wird in einer einfachen Hinrunde ausgetragen.

Zur **Rückserie** spielen die Mannschaften aus Kreisliga A in Kreisliga 1 eine einfache Rückrunde.

Eine einfache Rückrunde spielen folgende Kreisligen:

Kreisliga 2: Platz 1 aus Kreisliga B, C, D und E

Kreisliga 3: Platz 2 aus Kreisliga B, C, D und E

Kreisliga 4: Platz 3 aus Kreisliga B, C, D und E

Kreisliga 5: Platz 4 aus Kreisliga B, C, D und E

Zur Rückserie behält sich der Kreisjugendausschuss eine Einteilung der Staffeln gem. Nachmeldungen vor.

Die Kreisliga B, C und D bzw. 2, 3 und 4 wird als FairPlay-Liga im DFBnet angelegt (siehe Punkt 11 und Anhang 5). Die angesetzten Spiele werden als Freundschaftsspiele ausgetragen, bei denen keine Ergebnisse und Tabellen im DFBnet geführt werden.

Kreismeister der F-Junioren U9 ist der Tabellenerste der Kreisliga 1.

Die Spielzeit beträgt 2 x 20 Minuten.

Besondere Beachtung ist dem Auswechselmodus unter Punkt 5 und den Modalitäten, Bestimmungen und der Spielfeldgröße dem Anhang 3 zu widmen.

Zusätzlich finden Kinderfußballturniere in der Spielform 4:4 der FairPlay-Liga statt. Weitere Informationen sind dem Punkt 10 und dem Anhang 4 zu entnehmen.

F-Junioren U8

Es wird nur Kinderfußball in der Spielform 4:4 angeboten.

Weitere Informationen sind dem Punkt 10 und dem Anhang 4 zu entnehmen.

G-Junioren U7

Es wird nur Kinderfußball in der Spielform 3:3 angeboten.

Weitere Informationen sind dem Punkt 10 und dem Anhang 4 zu entnehmen.

G-Junioren Anfänger

Es wird nur Kinderfußball in der Spielform 3:3 angeboten.

Weitere Informationen sind dem Punkt 10 und dem Anhang 4 zu entnehmen.

10. Kinderfußball

Bei den G-Anfänger, G-Junioren U7, F-Junioren U8, F-Junioren U9 Kreisliga B, C, D und E, F- und E-Juniorinnen wird Kinderfußball durchgeführt.

Die vom Jugendausschuss angesetzten Kinderfußball-Turniere sind Pflichtveranstaltungen. Ein Nichtantritt wird mit einem Verwaltungsentscheid geahndet.

Folgende Spielformen werden in den jeweiligen Altersklassen durchgeführt:

- G-Anfänger, G-Junioren U7 und F-Juniorinnen: 3 gegen 3
- F-Junioren U8 und U9 und E-Juniorinnen: 4 gegen 4

Das Spielfeld ist in **allen Altersklassen** 25 Meter lang und 20 Meter breit.

Die Spielzeit beträgt in **allen Altersklassen** 7 Minuten.

Teilnahmeberechtigt sind alle gemeldeten Mannschaften, Vereine die keine Feldmannschaft melden konnten und Einzelspieler. Ein Team besteht aus drei Feldspielern und 1-3 Auswechselspieler. Ein Verein kann in einer Altersklasse mit maximal zwei Teams am Turniertag teilnehmen.

Die Mannschaftsmeldebögen kommen nicht mehr zum Einsatz.

Besondere Hinweise sind dem Anhang 4 zu entnehmen.

11. FairPlay-Liga

In der Altersklasse F-Junioren U9 der Kreisliga B, C, D und E wird die FairPlay-Liga durchgeführt.

Die Fußballregeln, Tor – Toraus – Aus – Foul – Hand – Einwurf – Eckball usw., bleiben unverändert.

Folgende Änderungen sind zu beachten:

- I. **Schiedsrichterregel (Königsregel):** Die Kinder entscheiden selbst!
- II. **Trainerregel:** Die Trainer halten sich mit Anweisungen zurück. Sie unterstützen die Kinder aus der gemeinsamen Coachingzone. Sie haben stets Vorbildfunktion!
- III. **Fanregel:** Die Fans halten respektvollen Abstand (min. 3m) zum Spielfeld bzw. hinter die Zuschauerbande!
- IV. **Ergebnisse und Tabellen:** Werden nicht veröffentlicht! Zwingend erforderlich ist die Erstellung der Spielberechtigungsliste, die Bearbeitung SBO und die Ergebnismeldung.

Weitere Informationen sind dem Anhang 5 zu entnehmen.

12. Kreispokalwettbewerb

Es findet **voraussichtlich** ein Pokalwettbewerb bei den A-, B-, C- und D-Junioren und den B-/C- und D-Juniorinnen, die zu **Rückserienbeginn** in den Altersklassen auf Kreisebene spielberechtigt sind, statt. Bei den A-, B- und C-Junioren wird der Pokalwettbewerb als 11er-Wettbewerb, bei den D-Junioren/innen und bei den B-/C-Juniorinnen als 9er-Wettbewerb durchgeführt.

Die Endspiele um den Kreispokal finden am **22.06.2024** statt. Der Austragungsort und die genaue Anstoßzeit wird den betroffenen Vereinen rechtzeitig mitgeteilt.

Da die Pokalendspiele Jugendspiele sind, ist das Mitbringen und der Verzehr von alkoholischen Getränken verboten. Zuwiderhandlungen führen zum Ausschluss der Mannschaft!

13. Spielabsagen

Spielabsagen sind bei Pflichtspielen unzulässig.

Sollte es bei Pflichtspielen witterungsbedingt oder aus anderen Gründen auf Anordnung des Eigentümers bzw. des zur Anordnung Berechtigten, zu einer Spielabsage kommen, ist unter Angaben der Gründe so früh wie möglich das Spiel abzusagen. In diesem Fall **muss** der Platzverein sofort per E-Mail folgende Personen benachrichtigen:

1. der zuständige Staffelleiter lt. Ausschreibung (siehe Seite 19-20)
2. Jugendobmann und Mannschaftsverantwortliche der gegnerischen Mannschaft
3. der zuständige Schiedsrichter-Ansetzer (siehe Punkt 19)
4. der Schiedsrichter

Erfolgt eine Spielabsage erst am Spieltag, muss der Platzverein die oben aufgeführten Personen sofort telefonisch benachrichtigen.

14. Spielverlegungen

Spielverlegungen werden seit der Spielzeit 2020/21 in **allen Altersklassen** über das Modul "Spielverlegungen" aus dem DFBnet abgewickelt.

Die Spielverlegungen, auch Spielstätten und uhrzeitliche Verlegungen, sind mit dem Spielpartner abzustimmen. Nach Zustimmung beider Mannschaften, werden die Änderungsanträge **umgehend** im DFBnet eingegeben. **Sind die beteiligten Vereine nicht 5 Tage vor dem alten und neuen Termin über die Spielverlegungen informiert oder ist das Spiel bis zu dem Zeitpunkt nicht im DFBnet verlegt worden, haben beide Vereine die Pflicht sich beim Staffelleiter über die beantragte Spielverlegung zu informieren. Eine Benachrichtigung über eine Spielverlegung erfolgt ausschließlich über das System aus dem DFBnet heraus. Eine andere Benachrichtigung erfolgt nicht!**

Spielverlegungen über das Modul „Spielverlegungen“ aus dem DFBnet sind:

- **ohne Schiedsrichteransetzungen gebührenfrei.**
- **mit Schiedsrichteransetzungen bis zu 5 Tagen vor dem alten und neuen Termin gebührenpflichtig.**

Kurzfristige Spielverlegungen können dann nicht mehr im DFBnet eingegeben werden und sind somit nur noch beim zuständigen Staffelleiter beantragbar. **Der Antragssteller muss im E-Mail-Verteiler folgende Personen aufnehmen:**

1. Jugendobmann eigener Verein
2. Jugendobmann und Mannschaftsverantwortliche der gegnerischen Mannschaft
3. der zuständige Staffelleiter lt. Ausschreibung (siehe S. 19-20)

Gemäß § 24 (4) der Jugendordnung werden alle kurzfristigeren Spielverlegungen in allen Altersklassen, in denen keine angesetzten Schiedsrichter zum Einsatz kommen, mit einer Verwaltungsgebühr von 12,50 € belegt. Bei Spielen mit angesetzten Schiedsrichtern erhöht sich die Gebühr auf 20,00 €.

Die Verwaltungsgebühr ist jeweils vom antragstellenden Verein zu übernehmen.

In allen Staffeln, die um die **Kreismeisterschaft** spielen, ist der **letzte Spieltag der Rückserie** nach Möglichkeit zeitgleich durchzuführen. Soweit aus zwingenden Gründen am letzten Spieltag nicht gespielt werden kann, ist nur eine **Vorverlegung** zulässig.

Die Verlegung eines Pflichtspieles soll vom Staffelleiter nur bei Vorliegen eines verbandsseitigen Interesses oder bei höherer Gewalt bewilligt und vorgenommen werden.

Darüber hinaus kann der Staffelleiter der Verlegung eines Pflichtspieles zustimmen, wenn zwingende Gründe vorliegen. Eine solche Verlegung kann nur in gegenseitigem Einverständnis zwischen den beiden beteiligten Vereinen erfolgen. Kommt eine Einigung nicht zustande, so verbleibt es bei dem angesetzten Spieltermin.

Über den Antrag auf Spielverlegung entscheidet der Staffelleiter endgültig und abschließend. Die Spielverlegung wird erst durch Zustimmung des Staffelleiters mit der Übernahme in das DFBnet gültig.

Verlegungsanträge, die kurzfristiger als 48 Stunden vor dem bisherigen und neuen Spielbeginn beim Staffelleiter eingehen, **werden nicht mehr berücksichtigt!** Das Spiel wird kostenpflichtig als nicht angetreten gewertet.

Soll ein Spiel kurzfristiger als 48 Stunden wegen plötzlicher Erkrankungen bzw. Verletzungen abgesetzt und verlegt werden, ist dies dem Staffelleiter umgehend telefonisch und im Nachgang per E-Mail oder auf schriftlichem Wege mitzuteilen. Dem Staffelleiter ist für jeden Spieler innerhalb von **4 Tagen nach Spieltagsdatum** unaufgefordert ein Nachweis (ggf. ärztliches Attest) vorzulegen. Wird diese Frist versäumt, so wird das Spiel kostenpflichtig als nicht angetreten gewertet.

15. Meldungen der Spielergebnisse

Gemäß § 27 Abs. 6 der Spielordnung ist der gastgebende Verein verpflichtet, **das Spielergebnis bzw. einen Spielausfall unverzüglich, spätestens eine Stunde nach Spielende, in das DFBnet einzugeben.**

Auch die Anwendung des Spielbericht Online oder ein angesetzter Schiedsrichter entbindet den Heimatverein nicht von der Pflicht der fristgerechten Ergebnismeldung!

Zu spät gemeldete Ergebnisse / Spielausfälle werden **mit 10,00 € Geldstrafe und 5,00 € Verwaltungsgebühr** geahndet.

16. Spielberichte (SBO)

Bei der Austragung der Meisterschafts- und Kreispokalspiele kommt der Internet-basierte Spielbericht online (SBO) zur Anwendung. Entsprechende IT-Ausstattung mit Internetanbindung ist vom Heimatverein vorzuhalten. Rechtzeitig vor dem Spiel ist dem Schiedsrichter eine Druckversion auszuhändigen. Da damit gerechnet werden muss, dass am Spielort mal keine Druckmöglichkeit gegeben ist, sind alle Mannschaften verpflichtet, bereits eine ausgedruckte Version mit Ihrer Aufstellung zum Spiel mitzubringen. Das heißt, die erste Bearbeitung des SBO ist bereits zuhause vorzunehmen. Korrekturen werden ggf. am Spielort im SBO vorgenommen und/oder, falls eine Druckmöglichkeit vor Ort nicht gegeben ist, per Hand im Ausdruck geändert. Der SBO ist von beiden Mannschaften **mindestens 1 Stunde** vor Spielbeginn freizugeben!

In Spielen mit angesetzten Schiedsrichtern ist dieser verpflichtet, den Spielbericht möglichst vor Ort abzuschließen. In Ausnahmefällen genügt eine Bearbeitung innerhalb von 24 Stunden nach Spielende.

In Spielen ohne angesetzte Schiedsrichter ist der Heimatverein verpflichtet, den SBO (Teil 2) ordnungsgemäß abzuschließen. Siehe hierzu auch die INFO-Mail Nr. 26 mit Ergänzung auf der Homepage: www.nfv-kreis-stade.de/spielbetrieb/jugendausschuss/infomails-an-die-vereine/

Änderungen in der Mannschaftsaufstellung nach Freigabe Teil 1, können nur vom Staffelleiter vorgenommen werden. Dieses ist zwingend im SBO unter Bemerkungen oder per E-Mail dem Staffelleiter und zusätzlich der gegnerischen Mannschaft, anzuzeigen.

Dieses hat spätestens bis zum Ablauf des darauffolgenden Kalendertages zu geschehen.

Die nicht fristgerechte Fertigstellung des SBO, **wobei die vorgenommenen Einwechslungen (bei mehrfachen Ein- und Auswechslungen desselben Spielers genügt die erste Einwechslung)**

zwingend vorzunehmen ist, wird mit **einer Geldstrafe von 10,00 € und Verwaltungsgebühren von 5,00 €** gegen den Heimatverein geahndet und entbindet diesem nicht von der ordnungsgemäßen und abschließenden Bearbeitung (siehe Punkt 16 unserer Ausschreibung). Die namentliche Angabe des Schiedsrichters hingegen ist nicht zwingend erforderlich, es wird jedoch empfohlen einen Namen anzugeben. **Sofern keine namentliche Angabe des Schiedsrichters vorliegt und Sachverhalte eines Pflichtspiels zu klären sind, ist der Heimverein für Auskünfte verpflichtet.**

17. Spielfeldmaße

Die Spiele der **A-, B- und auch C-Junioren/Juniorinnen** an denen 9er-Mannschaften beteiligt sind, werden auf einem verkürzten Großfeld ausgetragen. Hierzu wird **ein großes bewegliches Tor** (7,32m x 2,44m) auf die Strafraumlinie vorgezogen. Die Spielfeldbreite bleibt unverändert.

Für die Kennzeichnung des 5m Raumes sowie des Strafraumes vor dem eingerückten Tor und der „neuen“ Mittellinie ist eine gestrichelte Linie ausreichend.

18. Beispielbarkeit der Plätze

Auf die sich für die Vereine aus § 28 der NFV-Spielordnung ergebenden Obliegenheiten wird besonders hingewiesen. Sofern auf einen anderen Platz innerhalb des Vereins ausgewichen werden kann, ist diese Möglichkeit vor einer Spielabsage zu überprüfen.

Ist kein Platz beispielbar, muss unter allen Umständen vermieden werden, dass vergebliche Anreisen von Schiedsrichtern und Gastmannschaften vorkommen. Dazu muss rechtzeitig die fernmündliche Verbindung mit der gegnerischen Mannschaft und dem Staffelleiter aufgenommen werden. Bei angesetzten Schiedsrichtern sind der Ansetzer und der Schiedsrichter zu benachrichtigen.

Sollte eine Mannschaft bei Spielausfall angereist sein, sind die Fahrtkosten bei Neuansetzung von beiden Vereinen zu gleichen Teilen zu tragen.

Die Benutzung von Kunstrasen- oder Grandplätzen ist grundsätzlich bei allen Witterungsbedingungen zugelassen. Die Gastvereine sind bezüglich des Schuhwerkes verpflichtet, sich auf die Nutzung dieser Plätze einzustellen.

19. Ansetzung von Schiedsrichtern

Die Ansetzungen für die A- und B-Junioren sowie sämtliche Kreispokalspiele der B-Junioren werden durch den Sportkameraden

Philipp von Schassen, Hollernstraße 74a, 21723 Hollern-Twielenfleth,
Mobil: 0157/30659159, E-Mail: philipp.von_schassen@kreis-stade.nfv.de vorgenommen.

Die Aufwandsentschädigungen der Schiedsrichter werden bei

A-Junioren auf 18,- €
B-Junioren/-innen auf 17,- €

festgesetzt.

Ist der Spielort nicht mit einem öffentlichen Verkehrsmittel zu erreichen, können 0,30 € pro Kilometer berechnet werden. Die empfangenen Aufwandsentschädigungen und Fahrtgelder sind im Formular des Spielberichts online aufzuführen und vom Schiedsrichter zusätzlich zu quittieren.

In allen anderen Staffeln hat die Heimmannschaft den Schiedsrichter zu stellen. Hierbei sollte nach Möglichkeit bei den C-Junioren sowie B- und C-Juniorinnen ein ausgebildeter Schiedsrichter ausgesucht werden.

20. Schiedsrichterfehlbestände

Alle Jugendmannschaften, die in Staffeln mit angesetzten Schiedsrichtern spielen, werden zur Zählung der Schiedsrichterfehlbestände herangezogen.

Es gilt somit gleichlautend die Regelung aus Punkt 2.4 der Ausschreibung des NFV Kreis Stade für den Herren-, Altherren-, Altsenioren- und Frauenspielbetrieb auf Kreisebene vom **12.07.2023**.

Auszug hieraus: „Nach § 11(2) der Spielordnung ist jeder Verein verpflichtet für jede, zu den Punktspielen gemeldete Mannschaft, einen Schiedsrichter zu stellen. Meldet ein Verein mehr Mannschaften als Schiedsrichter, können diese ausgeschlossen werden. Nach § 11 (3) kann an Stelle des Ausschlusses auch eine Verwaltungsstrafe erhoben werden. Dieses wird für das Spieljahr **2023/24** praktiziert. Die Verwaltungsstrafe beträgt gemäß Vorstandsbeschluss, nach dem Anhang 2/I/12 für jeden fehlenden Schiedsrichter

-Vereine bis zur Kreisliga	125,00 €
-Vereine der Bezirksliga und Landesliga	200,00 €
-Vereine ab Oberliga Niedersachsen	300,00 €

21. Verwaltungsentscheide

Die Zustellung von Verwaltungsentscheiden des Kreisjugendausschuss erfolgt systembedingt über die Vereins-Postfächer im DFBnet. Die Vereine sind verpflichtet, die E-Mails abzurufen und einzusehen. Bei Abwesenheit des Postfach-Empfängers, haben sie sicherzustellen, dass ein Vertreter die E-Mails abrufen und einsehen kann.

22. Spielgemeinschaften

Die erteilte Genehmigung zur Bildung einer Jugendspielgemeinschaft ist in Ablichtung der Spielberechtigungsliste beizufügen.

23. Spielplanverteilung / DFBnet

Der Spielbetrieb im Niedersächsischen Fußballverband wird über das DFBnet abgewickelt. Die Spielpläne können daher nur über das DFBnet abgerufen werden. Es erfolgt kein Post- oder Mailversand.

24. Zurückziehung von Mannschaften

Das Zurückziehen einer Mannschaft vom Spielbetrieb nach Erstellung der Spielpläne wird nach § 24 (4) der Jugendordnung mit einer Verwaltungsgebühr in Höhe von 50,- € belegt.

25. Platzverweise

Bei Jugendspielen sind die persönlichen Strafen weiterhin gemäß § 23 der Jugendordnung die Verwarnung (gelbe Karte), der Feldverweis auf Zeit (=5 Minuten), und der Feldverweis auf Dauer. Ein auf Dauer des Feldes verwiesener Spieler ist bis zur Entscheidung durch den Kreisjugendausschuss, längstens für drei Wochen, vorgesperrt (siehe § 16 der Spielordnung).

Bei Feldverweisen verbleibt der Spielerpass beim Verein, der für die Einhaltung der Sperrzeiten gemäß VE und Dateneingabe im System selbst verantwortlich ist.

26. Schäden in Umkleidekabinen

Bei Beschädigungen von Umkleideräumen oder sonstigen Einrichtungen auf den Sportplätzen haftet der Verein, dessen Mitglied den Schaden verursacht hat.

27. Rechtsprechung

Gemäß § 41 der Satzung des NFV kann der Kreisjugendausschuss Vorfälle, die im Zusammenhang mit der Austragung von Spielen stehen, ahnden. Anrufungsinstanz gegen diese Entscheidungen und Straffestsetzungen des Kreisjugendausschusses ist das Kreissportgericht.

Bei Protesten gemäß § 16 sowie Anrufungen und Einsprüchen gemäß § 15 der Rechts- und Verfahrensordnung ist das Kreissportgericht zuständig. Diese Rechtsbehelfe sind gemäß § 14 der Rechts- und Verfahrensordnung an den Vorsitzenden des Kreissportgerichtes

Roland Aue, E-Mail: roland.aue@kreis-stade.nfv.de

zu senden. Eine Ablichtung ist dem Vorsitzenden des Kreisjugendausschusses zuzustellen.

Berufungsinstanz des Kreissportgerichtes ist das Bezirkssportgericht des Bezirkes Lüneburg.

Einwendungen gegen diese Ausschreibung sind bis zum **09.08.2023** schriftlich beim Unterzeichner vorzubringen.

Frank von Bargaen

Vorsitzender des NFV Kreisjugendausschuss Stade

Kontakt Daten Jugendausschuss

Vorsitzender des Kreisjugendausschusses

Frank von Barga, Lilienstr. 28, 21706 Drochtersen
Tel.: 04143/5837
Mobil: 0170/5207503
E-Mail: frank.von_barga@kreis-stade.nfv.de

Referentin Mädchenfußball und stellvertretende Vorsitzende Pokalspielleiterin Juniorinnen

Irene Viehmann, Fasanenweg 2a, 21737 Wischhafen
Tel.: 04770/7850
Mobil: 0176/45921170
E-Mail: irene.viehmann@kreis-stade.nfv.de

Spielleiter Feld/Halle/Pokal

Nils Hinsch, 1. Kanal 23 b, 21737 Wischhafen
Tel.: 04770/7090040
Mobil: 0176/31245939
E-Mail: nils.hinsch@kreis-stade.nfv.de

Staffelleiter B-Junioren und F-Junioren U9

Michael Horeis, Burweger Str. 6, 21709 Himmelpforten
Tel.: 04144/606030
Mobil: 0157/58867071
E-Mail: michael.horeis@kreis-stade.nfv.de

Staffelleiter C-Junioren und Verwaltungsentscheide

Noah Thiele
Mobil: 0176/47719299
E-Mail: noah.thiele@kreis-stade.nfv.de

Staffelleiter D-Junioren

Dirk Arends, Brandenburger Str. 9, 21684 Stade-Hagen
Tel.: 04141/68669
Mobil: 0171/2781915
E-Mail: dirk.arends@kreis-stade.nfv.de

Staffelleiter E-Junioren und Verwaltungsentscheide

Cora Viehmann, Fasanenweg 2a, 21737 Wischhafen
Tel.: 04770/7850
Mobil: 0176/57680189
E-Mail: cora.viehmann@kreis-stade.nfv.de

Staffelleiter Juniorinnen

(außer F-Juniorinnen)

Mario Hoja, Am Asseler Feet 19, 21706 Drochtersen

Tel.: 04148/616900

Mobil: 0171/4926983

E-Mail: mario.hoja@kreis-stade.nfv.de

Organisation und Planung Kinderfußball

Silke Blank, Birkenweg 9, 21614 Buxtehude

Tel.: 04163/809581

Mobil: 0179/4513129

E-Mail: silke.blank@kreis-stade.nfv.de

Jacqueline Dohrn, Klosterberg 9, 21614 Buxtehude

Tel.: 04161/7347326

Mobil: 0160/1583247

E-Mail: jacqueline.dohrn@kreis-stade.nfv.de

Sven Buhrmester, Friedrich-Elfers-Weg 11, 21709 Himmelpforten

Mobil: 0171-7037588

E-Mail: sven.buhrmester@kreis-stade.nfv.de

Referentin für Schulfußball

Katharina Schrader, Disselfinkstroot 3a, 21698 Harsefed

Tel.: 04164/800161

Mobil: 0172/4429992

E-Mail: katharina.schrader@kreis-stade.nfv.de

Beisitzer

Sascha Draack, Weidenstr. 19, 21737 Wischhafen

Mobil: 0151/15569093

E-Mail: sascha.draack@kreis-stade.nfv.de

Niedersächsischer Fußballverband e.V.



Fair Play-Cup Niedersachsen

Begrüßungskultur im Jugendfußball

- 1.) **Begrüßung der Gastmannschaft und Trainer**
Ca. 75 bis 45 Minuten vor Spielbeginn
- 2.) **Begrüßung und Einweisung des Schiedsrichters mit Klärung des gemeinsamen Auflaufens vom Spielfeld-rand oder Treffens an der Mittellinie kurz vor Spielbeginn**
Ca. 60 bis 30 Minuten vor Spielbeginn
- 3.) **Evtl. „Gesichtskontrolle“ (entsprechend Ausschreibung)**
Ca. 10 Minuten vor Spielbeginn durch Schiedsrichter
- 4.) **Möglichst gemeinsames „Auflaufen“ der Mannschaften mit Schiedsrichter oder alternativ Treff an der Mittellinie**
Ca. 3 Minuten vor Spielbeginn
- 5.) **Team-Shakehands inklusive Trainer nach Vorbild der Bundesliga**
- 6.) **Platzwahl Schiedsrichter und Mannschaftsführer**
- 7.) **Teamritual und Spielbeginn**

Nach dem Spiel

- 8.) **Treffen der Schiedsrichter mit den beiden Teams inkl. Trainer an der Mittellinie, Ergebnisbekanntgabe, Sportgruß und abschließend Team-Shakehands**

Ausschreibung 2023/2024 - Anhang 2 –
Meldung älterer Spielerinnen



NIEDERSÄCHSISCHER FUSSBALLVERBAND E.V.
Kreis Stade

Meldung der älteren Spielerinnen für die Feldsaison 2023/2024

In allen Altersklassen dürfen in **9'er- bzw. 11'er-Mannschaften** jeweils **zwei** ältere Spielerinnen und in **7'er-Mannschaften eine** ältere Spielerin eingesetzt werden (Eintragung im Spielbericht zählt), die dem jüngeren Jahrgang angehören.

- A-Juniorinnen 2006 bei den B-Juniorinnen
- B-Juniorinnen 2008 bei den C-Juniorinnen
- C-Juniorinnen 2010 bei den D-Juniorinnen
- D-Juniorinnen 2012 bei den E-Juniorinnen
- E-Juniorinnen 2014 bei den F-Juniorinnen

Hier wird laut unserer Ausschreibung vom **26.07.2023** unter Punkt **8** (Flexibilisierung des Spielbetriebs) des Kreisjugendausschusses verfahren.

Hiermit melde ich folgende ältere Spielerin/innen für die Feldsaison an:

Name, Vorname und Passnummer	Geburtsdatum	Einsatz Altersklasse und Mannschaft

Datum und Verein

Name des Jugendleiter

Modalitäten, Bestimmungen und Spielfeldgrößen für den Spielbetrieb G-Junioren/-Juniorinnen bis D-Junioren/-Juniorinnen (auch C- bzw. B- 7er)

1. Modalitäten F-Junioren U9

1.1 In der Altersklasse der F-Junioren U9 werden folgende Regeländerungen Berücksichtigt:

- Keine Anwendung der Rückpassregel
- Keine Anwendung der Abseitsregel
- Bei falschem Einwurf unter Anleitung wiederholen

1.2 Der Torwart darf nach einem Torausball den Ball durch Abwurf, Abschlag aus der Hand oder Abstoß in das Spiel bringen. Bei falscher Ausführung unter Anleitung wiederholen.

1.3 Soweit keine Torräume eingezeichnet sind, erfolgt bei Kleinspielfeldern der Abwurf, Abschlag oder Abstoß aus einer Entfernung von ca. 3-4 m vom Tor.

1.4 Bei einem Freistoß und Eckball halten alle Gegenspieler einen Abstand von mindestens 5 m zum Ball, bis dieser wieder im Spiel ist.

1.5 Der Strafraum ist ca. 10 m lang, der Strafstoß wird aus 8 m Entfernung zum Tor geschossen.

Spielfeldgrößen mit Eltern-/Fan- und Coaching-Zonen

2. Hinweise zum Platzaufbau:

Die Spielfeldbegrenzung bzw. Tor- oder Strafraummarkierungen können durch Linien, unterbrochene Linien oder Markierungskegel gekennzeichnet werden. Die folgend beschriebenen Spielfelder gelten hinsichtlich ihrer Lage als Vorschlag. Aufgrund der unterschiedlichen Größen der Hauptspielfelder sind auch andere Aufteilungen möglich.

3. Eltern-/Fan- und Coaching-Zonen

Die Initiative des Niedersächsischen Fußballverbandes zur Einführung der Eltern-/Fan- und Coaching-Zonen wird vom Kreis Stade unterstützt. Ziel ist es, den Kindern von der G- bis zu den D-Junioren/innen den Druck von außen zu nehmen, um einen natürlichen Spaß am Fußball-Spiel zu erhalten.

Die Vereine werden daher aufgefordert, entsprechende Einrichtungen an den Spielfeldern vorzunehmen, um die Zonen 5 Meter vom Spielfeld entfernt zu kennzeichnen. Dies kann bereits durch Aufstellen von Hütchen oder Markierungstellern geschehen. Die in den folgenden Skizzen dienen als Orientierung.

G-Junioren/F-Juniorinnen

Spielerzahl: 3

Spielfeldgröße: 25 x 20 Meter

Spielball: Leichtspielball Größe 4 oder 5 – Gewicht ca. 290 g

F-Junioren U8/E-Juniorinnen

Spielerzahl: 4

Spielfeldgröße: 25 x 20 Meter

Spielball: Leichtspielball Größe 4 oder 5 – Gewicht ca. 290 g

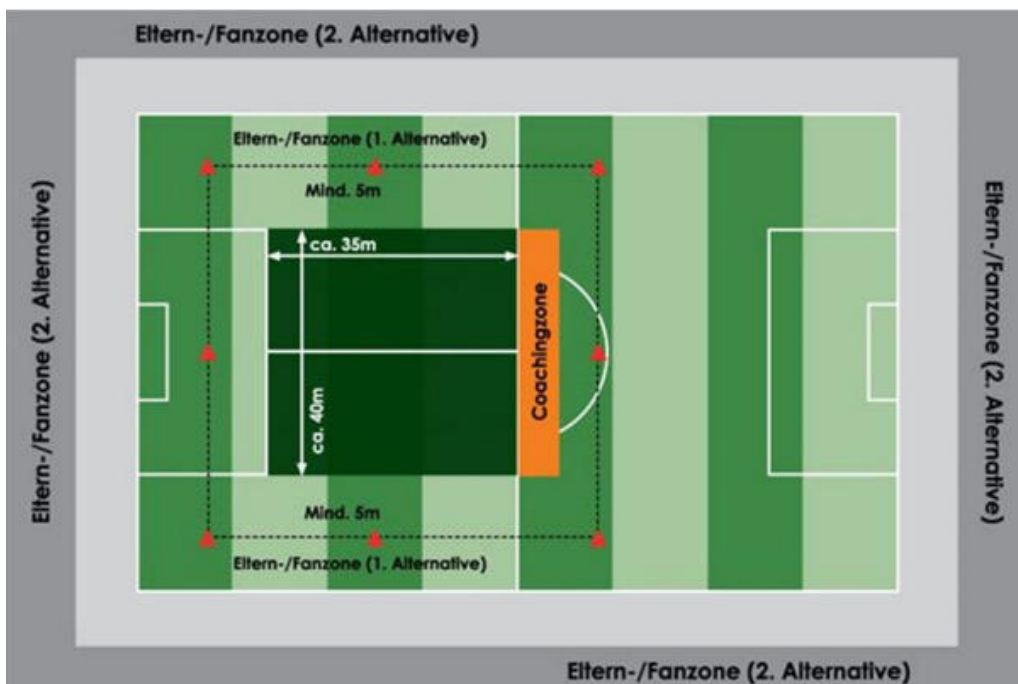
F-Junioren U9

Spielerzahl: 7 (inkl. TW)

Spielfeldgröße: min. 40 x 35 Meter, entsprechend der NFV Jugendordnung.

Gemäß Beschluss der Vereine und des Kreisjugendausschusses kann einheitlich wie auf dem Feld der E-Junioren*innen gespielt werden, also max. ca. 55 x 35 Meter.

Spielball: Leichtspielball Größe 4 oder 5 – Gewicht ca. 290 g

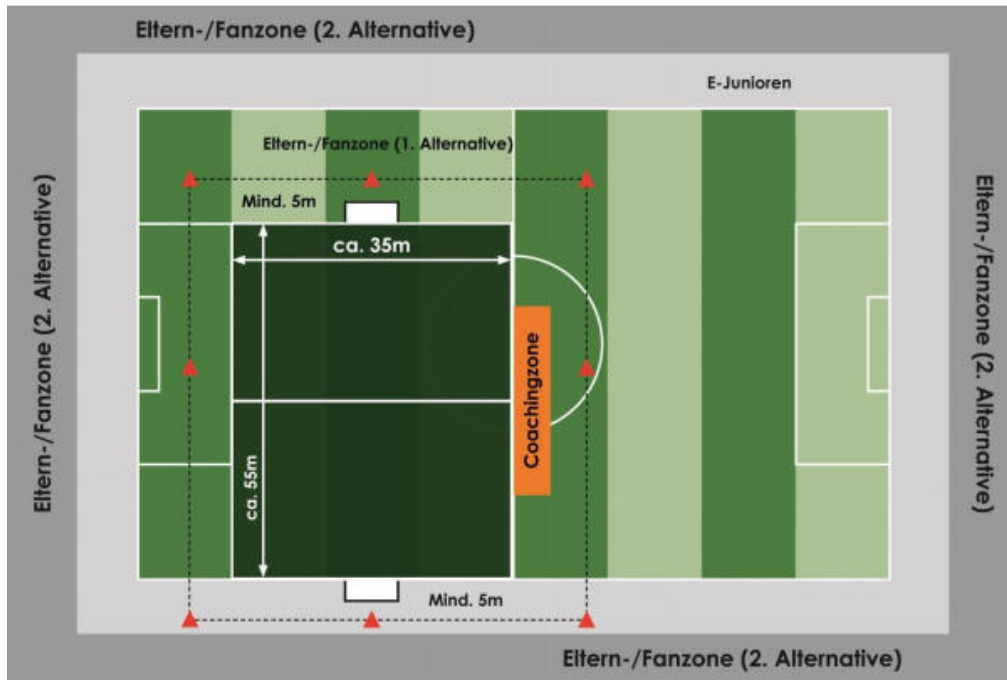


E-Junioren/Juniorinnen

Spielerzahl: 7 (inkl. TW)

Spielfeldgröße: ca. 55 x 35 Meter

Spielball: Leichtspielball Größe 4 oder 5 – Gewicht ca. 290 g

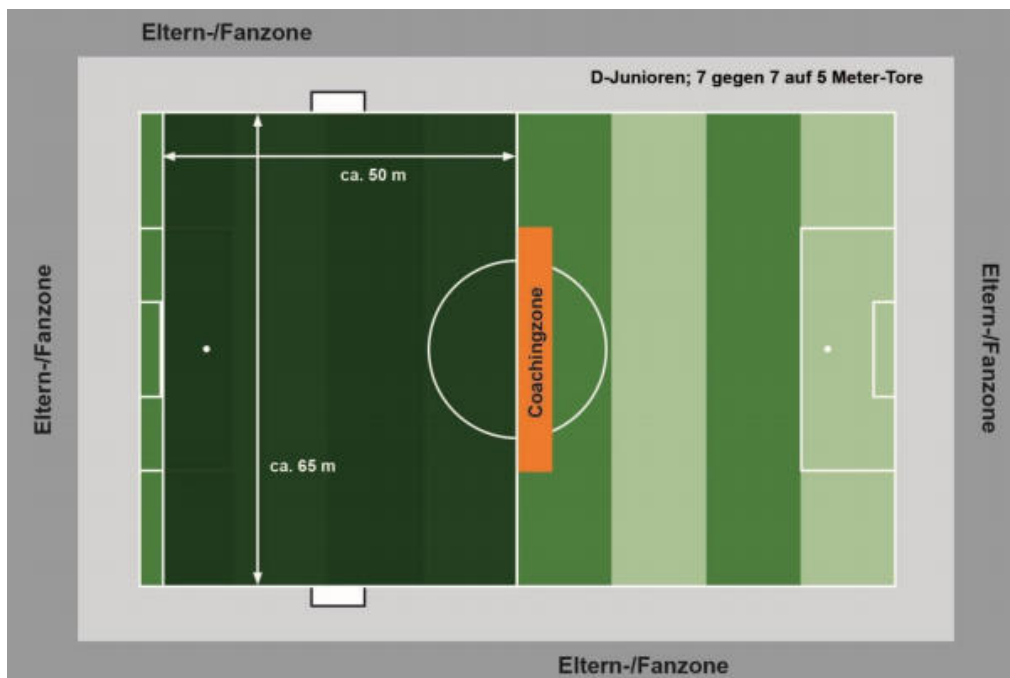


D-Junoren/Juniorinnen 7er-Mannschaften

Spielerzahl: 7 (inkl. TW)

Spielfeldgröße: ca. 65 x 50 Meter, höchstens halbes Spielfeld

Spielball: Leichtspielball Größe 5 – Gewicht ca. 350 g



D-Junoren/Juniorinnen 9er-Mannschaften

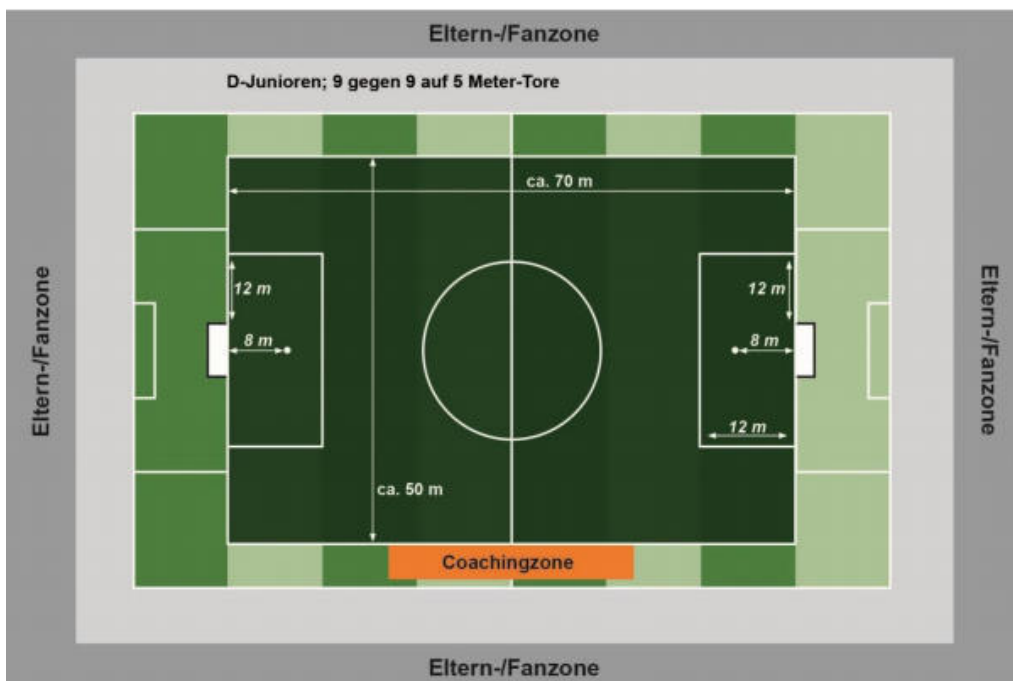
(auch C- bzw. B- 7er)

Spielerzahl: 9 (inkl. TW)

Spielfeldgröße: auf dem Großfeld von 16er zu 16er, auf Kleinfeld-Tore. Die Seitenlinien können um ca. 5 Meter eingerückt werden (Empfehlung). Der Strafraum hat eine Länge von min. 10 m bis max. 12 m. Bei einem Freistoß und Eckball haben alle Gegenspieler einen Abstand von 9,15 m zum Ball einzuhalten, bis dieser wieder im Spiel ist. Abstöße nach Torausball sind aus einer Entfernung von ca. 5 m vom Tor auszuführen, falls kein Torraum eingezeichnet ist. Der Eckstoß wird als verkürzte Ecke ausgetragen, wobei das Strafraum-Eck des Großfeldes als Eckpunkt zu benutzen ist.

Spielball: Leichtspielball Größe 5 – Gewicht ca. 350 g

Die Spiele der **C- bzw. B-Junioren/Juniorinnen 7er Mannschaften** können auf dem Feld wie bei den D-Junioren/Juniorinnen 9er ausgetragen werden. Ausnahmen: keine verkürzte Ecke und es wird mit dem Senioren-Ball gespielt.



Kinderfussball

3 vs. 3 wird gespielt:

G Anfänger / G U7 / F- Juniorinnen

4 vs. 4 wird gespielt:

F U8 / F U9 / E- Juniorinnen

ALLGEMEIN

- Die Spielzeit beträgt 7 Minuten.
- Das Spielfeld ist 25 Meter lang und 20 Meter breit.
Offizielle Größe vom DFB für 3 vs. 3 / 4 vs. 4 in allen Altersklassen
- Auf den beiden Grundlinien stehen jeweils zwei Minitorer, Torposition 2 Meter von der Seitenlinie eingerückt.
- Die Schusszone befindet sich sechs Meter davor.
- Ein Team besteht aus 3 bzw. 4 Feldspielern und bis zu 3 Auswechselspielern*in
- Spiele finden ohne festen Torwart statt.
- Spiele finden ohne Schiedsrichter statt, Kinder entscheiden selber

SPIELERÖFFNUNG

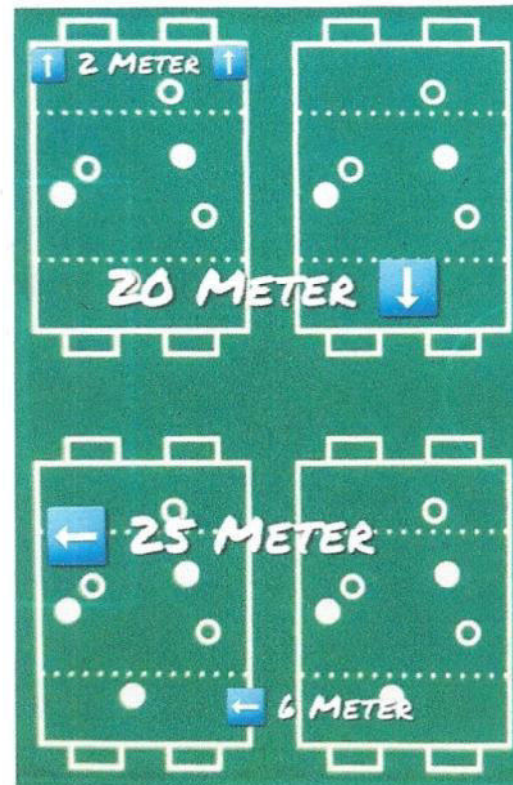
- Kinder stehen in der eigenen Schusszone / Grundlinie
- Ball wird von der Seite eingerollt
- Varianten möglich

TORERFOLG

- Tore dürfen nur innerhalb der 6 Meter Schusszone erzielt werden.
- Nach jedem Tor müssen beide Teams einen Spieler*inn im Rotationsprinzip wechseln.
- Falls nicht genug Tore fallen, wird spontan rotiert.
- Bei einem Ergebnis mit 3 Toren unterschied, darf die gegnerische Mannschaft einen vierten Spieler*in auf das Feld schicken.

BALL IM AUS

- Seitenaus: Einpassen oder Eindribbeln, immer außerhalb der Schusszone
- Tore nur Indirekt möglich
- Abstoß: Einpassen oder Eindribbeln von der Grundlinie
- Anstoß nach Tor: Analog Anstoß, Gegner zieht sich in die eigene Hälfte zurück.
- Ecke: Einpassen oder Eindribbeln von der Schusszone (außerhalb)



FairPlay-Liga



**Niedersächsischer
Fußballverband**



**FAIRPLAY-Liga
für G- und F-Junioren**

**Informationen für
Trainer, Eltern und Fans**

FAIRPLAY-Liga für G- und F-Junioren ab 2015/2016 flächendeckend im Niedersächsischen Fußballverband

Der Niedersächsische Fußballverband möchte ab der kommenden Spielzeit möglichst flächendeckend dieses vom DFB initiierte kindgerechte Spielsystem in allen Kreisen für die G- und F-Junioren einführen.

Wir setzen dabei auf das Verantwortungsbewusstsein und das Engagement unserer ehrenamtlichen Verbandsmitarbeiter in den Kreisen, auf engagierte Jugendleiter und Kindertrainer aus den Vereinen sowie auf Eltern, die für ihre fußballspielenden Kinder nur das Beste wollen.

Der Verbandsjugendausschuss und der Verbandsausschuss für Qualifizierung möchten bis zum Frühjahr 2015 in allen Fußballkreisen unseres Verbandsgebietes sogenannte Kurzschulungen anbieten, in denen alle Vereinsjugendleiter und Vereinstrainer über den Grundgedanken sowie über die Abläufe in der FAIRPLAY-Liga informiert werden. Die Vereinsmitarbeiter erhalten Material an die Hand, mit dem sie als Multiplikatoren wiederum die Eltern der fußballspielenden Kinder sensibilisieren können.

Danach soll in den Kreisen mit Pilotveranstaltungen für die FAIRPLAY-Liga geworben werden. Die Spiele können sowohl als Turnier als auch in Spielrunden organisiert werden, wobei das Spielen in Turnierform die Attraktivität für Kinder und Erwachsene sicherlich deutlich steigert.

Wir hoffen, dass uns über diesen Weg die Einführung der FAIRPLAY-Liga gelingt, und wir sind davon überzeugt, damit die richtigen Schritte für eine kindgemäße Entwicklung unserer jüngsten Nachwuchskicker sowie ein möglichst langes Fußballspielen zu tun.

Bitte unterstützen Sie uns bei der Umsetzung dieses innovativen Projektes.

Karl Rothmund
Präsident

Walter Fricke
Vorsitzender
Verbandsjugendausschuss

Bastian Hellberg
Direktor

Dieter Neubauer
Vorsitzender Ausschuss
für Qualifizierung

Wettbewerb im Kinderfußball der G- und F-Jugend ist nicht kindgerecht!

Wie viel siegorientiertes Denken verkräftet die Psyche eines Kindes?

Den Erfolgen unserer Nationalmannschaften und vieler Profivereine ist es zu verdanken, dass der Fußballsport sehr populär ist, und immer jüngere Kinder vom Fußballfieber angesteckt werden und in die Vereine drängen.

Hohe Erwartungen der Erwachsenen an die Kinder

Oft sind dabei die Erwartungen an den Kinderfußball sehr hoch gesteckt. Nicht selten suchen Eltern im Fußball den großen Erfolg für ihre Kinder und für sich selbst. Andere wiederum sehen den Fußball eher kritisch, denn negative Schlagworte wie Geld, Macht, Manipulation, Depression, Unfairness und Gewalt belasten vor allem in den Medien den Fußball und schaden ihm. Von beiden Ansichten dürfen wir uns nicht anstecken lassen, denn sie haben mit der Welt des Kinderfußballs nichts zu tun.

Worum geht es im Kinderfußball?

Im Kinderfußball geht es einzig und allein darum, Kindern im spielerischen Miteinander Spaß am Sport und der Bewegung zu vermitteln. Bestrebungen aus der Erwachsenenwelt nach unbedingtem Sieg und die damit verbundenen Probleme sind hier selbstverständlich völlig fehl am Platz!

Ziele der FAIRPLAY-Liga bei den G- und F-Junioren

Ziel ist es, die Rahmenbedingungen im Kinderfußball zu beruhigen und alle Beteiligten, also Vereine, Trainer, Eltern und Fans für die eigentliche Aufgabe des Kinderfußballs zu sensibilisieren. Die FAIRPLAY-Liga ist eine aktive Veränderung der bisherigen Spielgrundlagen, die sich im Regelspielbetrieb des Kinderfußballs bewährt hat. Sie bietet jedem Beteiligten die Chance, es nächste Woche besser zu machen.

Positive Auswirkungen auf die Kinder

Wissenschaftliche Studien stützen die FAIRPLAY-Liga. Sie belegen eindrucksvoll, wie effektiv sich ein verantwortungsvoller und kindgerechter Umgang mit den jüngsten Spielern im Kinderfußball auf die Entwicklung der Kinder auswirkt. Wir sehen unseren Auftrag darin, das Fußballspiel als geeignetes Mittel zur Erziehung zu nutzen.

Die Spielform FAIRPLAY-Liga beruhigt durch drei einfache Regeln die Rahmenbedingungen rund um das Kinderfußballfeld:

1. Die Schiedsrichter-Regel

- Die Kinder entscheiden selbst und spielen ohne Schiedsrichter
- Die Regeln im Kinderfußball sind einfach
- Die Fußballregeln bleiben unverändert:
Tor – Toraus – Aus – Foul – Hand – Einwurf – Eckball usw.
- Da kein Schiedsrichter auf dem Platz ist, lernen die Kinder, Verantwortung für sich selbst und Mitverantwortung für andere zu übernehmen
- Sie lernen, Entscheidungen zu treffen und zu akzeptieren
- Die finale Einhaltung der Spielregeln obliegt den Trainern, die am Spielfeldrand gemeinsam in der Coaching-Zone stehen und gemeinsam bei strittigen Entscheidungen eingreifen



© Gerhard Mester



© Gerhard Mester

2. Die Fan-Regel

- Die Eltern / Fans halten Abstand zum Spielfeld
- Alle Zuschauer halten mindestens 3 Meter Abstand zum Kleinspielfeld ein, wobei ein Großfeld nicht betreten werden darf. Dies gilt insbesondere auch für Familienmitglieder der Spielerinnen und Spieler. Durch diese „Fan- und Elternzone“ soll die direkte Ansprache der Kinder von außen unterbunden werden.
- Die Kinder können so ihre eigene Kreativität im Spiel entfalten
- Das Spiel wird den Kindern „zurückgegeben“

F-Junioren/innen



3. Trainer-Regel

- Die Trainer begleiten das Spiel aus der gemeinsamen Coaching-Zone
- Sie verstehen sich als Vorbilder
- Die Trainer verstehen sich als Partner im sportlich fairen Wettkampf
- Sie geben den Spielern nur die nötigsten Anweisungen
- Die finale Einhaltung der Spielregeln obliegt den beiden Trainern

**Maximaler Erfolg für die Kinder
mit minimalen Aufwand!**



Ziele der FAIRPLAY-Liga

Die Spielform der FAIRPLAY-Liga ermöglicht:

- Kreativität, Mut, Spielfreude, Entscheidungsfreude und Selbstvertrauen der Kinder zu fördern
- Eigenverantwortung bereits in jungen Fußballerjahren zu vermitteln: Kinder, die Fairplay aktiv erleben, haben es mit zunehmendem Alter leichter, auf dem Spielfeld die emotionale Balance zu wahren und die eigene Verantwortung für das Gelingen eines gemeinsamen und fairen Spiels wahrzunehmen
- Kinder profitieren nachhaltig von ihren eigenen Erfahrungen mit dem aktiven Fairplay und begegnen später Gegenspielern und Schiedsrichtern mit mehr Respekt
- Die Kinder können ihren Fairplay-Gedanken auf die Zuschauer/Fans übertragen
- Kinder entwickeln früh und nachhaltig soziale Kompetenzen

**Die FAIRPLAY-Liga ist
reine Kopfsache!**

Kinderfußball ist kein Erwachsenenfußball

Die FAIRPLAY-Liga ist reine Kopfsache

	Seniorenfußball	Kinderfußball
Ziel	Meisterschaft, Aufstieg	Basis für lebenslanges Sporttreiben
Erfolg	Spielergebnis	Spielerlebnis
Trainer	am Erfolg gemessen	am Fortschritt aller Kinder gemessen
Training	wettspielorientiert	Spaß, Fußball lernen, mehr spielen als üben
Spiel	Spielsystem, Taktik, Leistung	freies, ungestörtes Spielen



**Niedersächsischer
Fußballverband**



Kontakt

Niedersächsischer Fußballverband e.V.
Schillerstraße 4 - 30890 Barsinghausen
info@nfv.de · www.nfv.de

Ausschreibung 2023/2024 - Anhang 6 -
Antrag Aushelfen F-Junioren



NIEDERSÄCHSISCHER FUSSBALLVERBAND E.V.
Kreis Stade

**Meldung für das Aushelfen der F-Junioren
in der Feldsaison 2023/2024**

Ein Aushelfen in einer zur Rückserie neu angemeldeten unteren Mannschaft der F-Junioren ist jeweils bis zu drei (3) Spieler für die Spieltage 1 und 2 der Rückrunde erlaubt.

Der Einsatz ist vor dem Spieltag dem zuständigen Staffelleiter per E-Mail unter den bekannten Verteiler anzuzeigen.

Hier wird laut unserer Ausschreibung vom **26.07.2023** unter Punkt 4, Abs. 9 (Spielberechtigung innerhalb versch. Mannschaften eines Vereins) des Kreisjugendausschusses verfahren und verwiesen.

Hiermit melde ich folgende(n) Spieler für das Aushelfen bei der F-Junioren-Mannschaft _____ an:

Name, Vorname und Passnummer	Geburtsdatum	Altersklasse/Mannschaft/Staffel

Datum und Verein

Name Mannschaftenverantwortlicher